Satzung
über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt
Hennef (Vergnügungssteuersatzung) vom 10.10.2011

Verzeichnis der Änderungen

Anderungssatzung vom	Mitteilungsblatt vom	In Kraft getreten am	Geänderte Regelungen
22.06.2015		01.01.2016	§ 2 Satz 1, § 4 I 3 + 4, § 5 II, § 7 II + III + IV + V

1. Änderungssatzung

zur Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Hennef (Vergnügungssteuer) vom 10.10.2011

vom 22.06.2015

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666 / SGV NRW 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.02.2015 (GV NRW S. 208) und der §§ 1 - 3 und 20 Absatz 2 Buchstabe b des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 (GV NRW S.712 / SGV NRW G 610), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.12.2011 (GV NRW S. 687) hat der Rat der Stadt Hennef in seiner Sitzung am 22.06.2015 folgende Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Hennef (Vergnügungssteuer) vom 10.10.2011 beschlossen:

1. § 2 Satz 1 Nr. 3 wird wie folgt geändert:

„Veranstaltungen, deren Ertrag ausschließlich und unmittelbar zu mildtätigen oder gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 52, 53 Abgabenordnung (AO) verwendet wird.“

2. § 4 Abs. 1 Satz 3 wird wie folgt geändert:

„Dieser errechnet sich aus der elektronisch gezahlten Kasse zuzüglich Röhren- bzw. Geldschein-Dispenser-Entnahme (sog. Fehlbetrag), abzüglich Röhren- bzw. Geldschein-Dispenser-Auffüllung, Falschgeld, Prüffestgeld und Fehlgeld.“

3. In § 4 Abs.1 Satz 5 Ziffer a wird „10 v.H. des Einspielergebnisses“ ersetzt durch „16 v.H. des Einspielergebnisses“.

4. In § 4 Abs.1 Satz 5 Ziffer b wird „6,0 v.H. des Einspielergebnisses“ ersetzt durch „16 v.H. des Einspielergebnisses“.

5. In § 4 Abs.1 Satz 5 Ziffer c wird der Betrag „300,-- €“ durch den Betrag „500,-- €“ ersetzt.

6. In § 5 Abs. 2 wird der Betrag „0,70 €“ durch den Betrag „1,00 €“ ersetzt.

7. § 7 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Die Steuer wird mit Steuerbescheid festgesetzt und ist innerhalb von einem Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu entrichten.“

8. § 7 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„Bei Apparaten mit Gewinnmöglichkeit im Sinne des § 4 ist der Steuerschuldner verpflichtet, der Stadt Hennef eine Steuererklärung nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck bis zum 15. Tag nach Ablauf eines Kalendervierteljahres einzureichen.“

9. Der bisherige § 7 Abs. 4 entfällt und aus § 7 Abs. 5 wird § 7 Abs. 4.

10. In § 11 Satz 1 Ziffer 2 wird das Wort „Steueranmeldung“ das Wort „Steuererklärung“ ersetzt.

11. Die Satzung tritt zum 01.01.2016 in Kraft.